

Prüfungsordnungsbeschreibung: Kommunikationswissenschaft (SPO-Version / 2013)

Titel	Kommunikationswissenschaft
Kurzbezeichnung	MSTK
Version	2013
Beschreibung	<p>Kommunikationswissenschaft Die Studierenden erwerben während ihres Studiums im Fach Kommunikationswissenschaft folgende Kenntnisse und Fähigkeiten: Fachliches Grundlagenwissen</p> <ul style="list-style-type: none"> Vertieftes Wissen über Strukturen und Funktionen von Sprache, Interaktion und medien-spezifischer Kommunikation Fähigkeit, fachspezifische Fragestellungen zu entwickeln und mit Hilfe von Methoden zu bearbeiten Fähigkeit, den Forschungsstand und methodische Standards zu ausgewählten Themen zu ermitteln Fähigkeit, Sachverhalte für unterschiedliche Adressatengruppen (Experten, Laien) und Medien (Print, elektronische Formate) methodengeleitet zu analysieren, zu bewerten, darzustellen und zu optimieren <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Fähigkeit, Forschungsdiskussionen theoretisch wie auch in Bezug auf Anwendungsfelder einordnen zu können Fähigkeit, sich einen Überblick über relevante Quellen und Materialien zu einem Thema zu verschaffen Fähigkeit zur souveränen Nutzung einschlägiger Hilfsmittel (Forschungsliteratur, Rechercheinstrumente) Fähigkeit, Zielgruppen und Kommunikationsanforderungen sicher analysieren zu können <p>Berufsfeldbezogene Qualifikationen</p> <ul style="list-style-type: none"> Fähigkeit, Forschungsprojekte selbständig zu entwickeln, vorzubereiten und durchzuführen (Projektmanagement) Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zielgruppen-, aufgaben- und medienspezifisch aufzuarbeiten und auf wissenschaftlichem Niveau darzustellen Fähigkeit, Sachverhalte schriftlich und mündlich auf hohem Niveau adressatengerecht zu vermitteln (vertiefte Präsentations- und Kommunikationskompetenz) Fähigkeit, mit Arbeitsbelastungen (Zeitdruck, Konflikte) umzugehen Fähigkeit, die eigene Kommunikationspraxis zu reflektieren und zu optimieren Fähigkeit, Teamarbeit zu organisieren und zu koordinieren und Teams zu leiten <p>Zur Erreichung dieser Ziele wurden die folgenden Lehr- und Lernformen eingesetzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorlesung: Zusammenhängende Darstellung des Lehrstoffes einschließlich der Behandlung fachspezifischer Methoden Seminar: Erarbeitung komplexer Fragestellungen und wissenschaftlicher Erkenntnisse, die fachliche Grundkenntnisse voraussetzen. In Seminaren halten die Studierenden Referate oder fassen schriftliche Arbeiten ab Projektseminar: Selbstständige Bearbeitung und Dokumentation einer eng umrissenen, wissenschaftlichen Problemstellung in Projektgruppen (unter Anleitung) Unternehmenspraktikum: Einblick in Berufsfelder der Technik-Kommunikation und praktische Erfahrung <p>Das in Vorlesungen, Seminaren und Projektseminaren vermittelte Wissen wird in der Regel entweder schriftlich oder mündlich abgeprüft. Als eigenständige wissenschaftliche Leistung ist eine Masterarbeit im Fach Kommunikationswissenschaft anzufertigen (Bearbeitungszeit 5 bzw. 6 Monate). Die Arbeit kann interdisziplinär, fächerverbindend geschrieben werden. In der Arbeit wird ein ausgewähltes, technikrelevantes Problem mit kommunikationswissenschaftlichen Mitteln und Methoden bearbeitet.</p>

Dieser Modulkatalog gibt den aktuellen Stand gemäß dem Tag der Beschlussfassung der Prüfungsordnung wieder. Die vollständigen aktuellen Modulhalte können aus dem Modulhandbuch des Studienganges entnommen werden. Die Modulhandbücher können hier: <http://www.rwth-aachen.de/modulkataloge> abgerufen werden.

Pflichtfach [Regelknoten]: Pflichtbereich

Pflichtfach [Modulknoten]: Modul I Mediengestützte Kommunikation in Organisationen (7014094)

MODUL TITEL: Modul I Mediengestützte Kommunikation in Organisationen						
Kreditpunkte	8	Turnus (Semester)	Wintersemester/ Sommersemester	Sprache	Deutsch	
Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	CP	SWS		
Pflichtfach [Angebotsknoten]: Vorlesung/ Seminar Mediengestützte Kommunikation in Organisationen	1. Semester	keine Angabe		2		
Wahlpflichtfach [Angebotsknoten]: Seminar Mediengestützte Kommunikation in Organisationen	1. Semester	keine Angabe		2		
Pflichtfach [Prüfungsknoten]: Mediengestützte Kommunikation in Organisationen (701409401)	1. Semester	keine Angabe	8	0		
Voraussetzung	Benotung/Dauer					

Das Seminar ist anwesenheitspflichtig gemäß § 5.	Hausarbeit (15-17 Seiten) Die Modulnote ist die Note der Hausarbeit zum Seminar.
Modul Start	Modul Ende
Wintersemester 2010	

Pflichtfach [Modulknoten]: Modul III Kommunikative Usability (7014092)

MODUL TITEL: Modul III Kommunikative Usability						
Kreditpunkte	8	Turnus (Semester)	Sommersemester	Sprache	Deutsch	
Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	CP	SWS		
Pflichtfach [Angebotsknoten]: Vorlesung Von der Verständlichkeit zur Usability	2. Semester	keine Angabe		2		
Pflichtfach [Angebotsknoten]: Projektseminar Kommunikative Usability	2. Semester	keine Angabe		2		
Pflichtfach [Prüfungsknoten]: Kommunikative Usability (701409201)	2. Semester	keine Angabe	8	0		
Voraussetzung	Benotung/Dauer					
In der Vorlesung findet ein Test statt. Das Bestehen des Testes ist Voraussetzung für die Zulassung zur Projektarbeit. Das Seminar ist anwesenheitspflichtig gemäß § 5	Projektarbeit zum Projektseminar (10-15 Seiten). Die Modulnote ist die Note der Projektarbeit zum Projektseminar.					
Modul Start	Modul Ende					
Sommersemester 2011						

Pflichtfach [Modulknoten]: Modul IV Usability, Userdiversity und Technikakzeptanz (7014091)

MODUL TITEL: Modul IV Usability, Userdiversity und Technikakzeptanz						
Kreditpunkte	10	Turnus (Semester)	Wintersemester	Sprache	Deutsch	
Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	CP	SWS		
Pflichtfach [Angebotsknoten]: Vorlesung Usability, Userdiversity und Technikakzeptanz	3. Semester	keine Angabe		2		
Pflichtfach [Angebotsknoten]: Projektseminar Usability, Userdiversity und Technikakzeptanz	3. Semester	keine Angabe		2		
Pflichtfach [Prüfungsknoten]: Prüfung Vorlesung Usability, Userdiversity und Technikakzeptanz (701409101)	3. Semester	keine Angabe	5	0		
Pflichtfach [Prüfungsknoten]: Prüfung Projektseminar Usability, Userdiversity und Technikakzeptanz (701409102)	3. Semester	keine Angabe	5	0		
Voraussetzung	Benotung/Dauer					
Das Seminar ist anwesenheitspflichtig gemäß § 5.	60-minütige Klausur zur Vorlesung. Projektarbeit zum Projektseminar (10 bis 15 Seiten). Die Modulnote setzt sich zusammen aus den nach ECTS gewichteten Noten der Klausur zur Vorlesung und der Projektarbeit zum Projektseminar.					

Modul Start	Modul Ende
Wintersemester 2011	

Pflichtfach [Modulknoten]: Modul V Unternehmenspraktikum (7014090)

MODUL TITEL: Modul V Unternehmenspraktikum					
Kreditpunkte	4	Turnus (Semester)	Wintersemester	Sprache	Deutsch
Titel			Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	CP SWS
Pflichtfach [Prüfungsknoten]: Unternehmenspraktikum (701409001)			3. Semester	keine Angabe	4 0
Voraussetzung		Benotung/Dauer			
keine		Praktikumsbericht (6-10 Seiten) Das Modul ist unbenotet.			
Modul Start		Modul Ende			
Wintersemester 2011					

Wahlpflichtfach [Regelknoten]: Wahlpflichtbereich

Wahlpflichtfach [Modulknoten]: Modul II Techniksoziologie und Technikfolgenabschätzung (7014093)

MODUL TITEL: Modul II Techniksoziologie und Technikfolgenabschätzung					
Kreditpunkte	8	Turnus (Semester)	Wintersemester/ Sommersemester	Sprache	Deutsch
Titel			Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	CP SWS
Wahlpflichtfach [Angebotsknoten]: Techniksoziologie			1. Semester	keine Angabe	
Wahlpflichtfach [Prüfungsknoten]: Prüfung Techniksoziologie (701409303)			1. Semester	keine Angabe	2 0
Wahlpflichtfach [Prüfungsknoten]: Prüfung Technikfolgenabschätzung und Technikgestaltung (701409301)			1. Semester	keine Angabe	6 0
Wahlpflichtfach [Angebotsknoten]: Seminar Technikfolgenabschätzung und Technikgestaltung			2. Semester	keine Angabe	
Voraussetzung		Benotung/Dauer			
Das Seminar ist anwesenheitspflichtig gemäß § 5.		Referat und 15-seitige Hausarbeit zu Technikfolgenabschätzung und Technikgestaltung. Vorlesung Techniksoziologie: Leistungsüberprüfung in Form eines Tests. Die Modulnote ist die Note der Hausarbeit.			
Modul Start		Modul Ende			
Wintersemester 2013					

Wahlpflichtfach [Modulknoten]: Modul II Aspekte der Technikgeschichte (8015430)

MODUL TITEL: Modul II Aspekte der Technikgeschichte						
Kreditpunkte	8	Turnus (Semester)	Wintersemester/ Sommersemester	Sprache	Deutsch	
Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	CP	SWS		
Wahlpflichtfach [Angebotsknoten]: Vorlesung Wirtschafts-, Sozial- und Technologiegeschichte	1. Semester	keine Angabe			2	
Wahlpflichtfach [Prüfungsknoten]: Seminar zur Technologiegeschichte (801543002)	2. Semester	keine Angabe	0		2	
Wahlpflichtfach [Prüfungsknoten]: Prüfung Seminar zur Technologiegeschichte (801543001)	2. Semester	keine Angabe	8		0	
Voraussetzung	Benotung/Dauer					
Voraussetzung zur Zulassung zur Prüfung ist eine mündliche Präsentation und die Anwesenheit und aktive Mitarbeit an mindestens 80% der Gruppendiskussionen im Seminar. Das Seminar ist anwesenheitspflichtig gemäß § 5.	Die Modulnote setzt sich zu 1/3 aus der Note für das Referat und zu 2/3 aus der Note für die Hausarbeit (15-17 Seiten) zusammen.					
Modul Start	Modul Ende					
Wintersemester 2010						

Wahlpflichtfach [Modulknoten]: Modul II Gender und Diversity Studies (3013260)

MODUL TITEL: Modul II Gender und Diversity Studies						
Kreditpunkte	8	Turnus (Semester)	Wintersemester	Sprache	Deutsch	
Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	CP	SWS		
Wahlpflichtfach [Angebotsknoten]: Vorlesung "Diversität und Innovationen"	1. Semester	keine Angabe			2	
Wahlpflichtfach [Prüfungsknoten]: Referat + Thesenpapier Gender und Diversity Studies (301326002)	1. Semester	keine Angabe	8		0	
Wahlpflichtfach [Angebotsknoten]: Seminar "Kompetenzen für eine soziale und nachhaltige Technikgestaltung"	2. Semester	keine Angabe			2	
Wahlpflichtfach [Prüfungsknoten]: Hausarbeit Gender und Diversity Studies (301326001)	2. Semester	keine Angabe	8		0	
Voraussetzung	Benotung/Dauer					
Das Seminar ist anwesenheitspflichtig gemäß § 5	Hausarbeit oder Referat und Thesenpapier zur Vorlesung oder zum Seminar. Die Modulnote ist die Note der Hausarbeit oder von Referat (70%) und Thesenpapier (30%).					
Modul Start	Modul Ende					
Wintersemester 2013	Sommersemester 2018					

Wahlpflichtfach [Modulknoten]: Modul II Gender und Diversity Studies (3013260)

MODUL TITEL: Modul II Gender und Diversity Studies					
Kreditpunkte	8	Turnus (Semester)		Sprache	
Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	CP	SWS	
Wahlpflichtfach [Prüfungsknoten]: Seminar "Gender and Diversity Studies - Eine Einführung" - "Diversity and Innovations" (301326003)	1. Semester	keine Angabe		2	
Wahlpflichtfach [Prüfungsknoten]: Seminar "Gender- und Diversity-Kompetenz für Ingenieure und Ingenieurinnen" (301326004)	1. Semester	keine Angabe		2	
Wahlpflichtfach [Prüfungsknoten]: Referat + Thesenpapier Gender und Diversity Studies (301326002)	1. Semester	keine Angabe	8	0	
Wahlpflichtfach [Prüfungsknoten]: Hausarbeit Gender und Diversity Studies (301326001)	1. Semester	keine Angabe	8	0	
Voraussetzung	Benotung/Dauer				
Die Seminare sind anwesenheitspflichtig gemäß § 5. Da in den Seminaren sehr viel Wert auf praxisnahe und interaktive Gruppenarbeit gelegt wird, ist eine aktive Teilnahme für den erwünschten Lernerfolg wichtig.	Hausarbeit oder Referat und Thesenpapier zu einem der beiden Seminare Die Modulnote ist die Note der Hausarbeit oder von Referat (70%) und Thesenpapier (30%).				
Modul Start	Modul Ende				
Wintersemester 2018					

Wahlpflichtfach [Modulknoten]: Modul II Expanding Engineering Limits: Culture, Diversity and Gender (3015837)

MODUL TITEL: Modul II Expanding Engineering Limits: Culture, Diversity and Gender					
Kreditpunkte	8	Turnus (Semester)	Wintersemester	Sprache	Deutsch
Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	CP	SWS	
Wahlpflichtfach [Angebotsknoten]: Expanding Engineering Limits: Culture, Diversity and Gender - Lecture Part	1. Semester	keine Angabe		2	
Wahlpflichtfach [Angebotsknoten]: Reshaping Engineering Culture with Design Thinking - In Practice	1. Semester	keine Angabe		2	
Wahlpflichtfach [Prüfungsknoten]: Thesenpapier und Referat zu Reshaping Engineering Culture with Design Thinking - In Practice (301583702)	1. Semester	keine Angabe	3	0	
Wahlpflichtfach [Prüfungsknoten]: Thesenpapier und Referat zu Expanding Engineering Limits: Culture, Diversity and Gender - Lecture Part (301583701)	1. Semester	keine Angabe	5	0	
Voraussetzung	Benotung/Dauer				
Das erfolgreiche Bestehen von "Expanding Engineering Limits: Culture, Diversity and Gender - Lecture Part" ist Voraussetzung für die Teilnahme am praktischen Teil "Expanding Engineering Limits: Culture, Diversity and Gender - In Practice". Empfohlene Voraussetzung: Lehrveranstaltung "Ingenieurwissenschaften und Gesellschaft" Gute Kenntnisse der englischen Sprache	Expanding Engineering Limits: Culture, Diversity and Gender - Lecture Part: Referat und schriftliche Ausarbeitung Gewichtung: Schriftliche Ausarbeitung: 30%, Referat (ca. 20 min.): 70% Reshaping Engineering Culture with Design Thinking - In Practice: Referat und schriftliche Ausarbeitung (100%) Die				

	Modulnote setzt sich zusammen aus den nach CP gewichteten Noten des Lecture Parts (62,5%) und des Practice Parts (37,5%).
Modul Start	Modul Ende
Wintersemester 2016	